

Expert/innengespräch

## Was tun? Die Zukunft der Parteiendemokratie II

Freitag, 24. April 2015, 10.00 – 16.00 Uhr  
VKU Forum; Invalidenstraße 91, 10117 Berlin-Mitte

Ein Expert/innengespräch der Bundesstiftung und der Landesstiftung Baden-Württemberg im Rahmen des Verbundprojekts „Gut vertreten? Update für Demokratie“ in Kooperation mit dem Progressiven Zentrum (Berlin)



Der Wandel der Parteien mit Blick auf Mitgliedschaft, Wähler/innen und öffentliche Wahrnehmung ist umfassend analysiert. In Anbetracht der Bedeutung von Parteien für gesetzgeberische Entscheidungen ebenso wie für demokratische Repräsentation jenseits von bloßer Interessenvertretung reicht es jedoch nicht, die Analysen zu bejammern. Es muss vielmehr darum gehen, nach Ansätzen zu suchen, wie die Parteien ihre Aufgaben in Zukunft besser wahrnehmen können und sich so auch Akzeptanz und Engagement erhöhen lassen. Da die Qualität von politischen Entscheidungen eng verknüpft ist mit der Qualität von diskursiver Meinungsbildung und Debatte, stellen wir bei diesem Roundtable die Frage, wie politische Parteien heute ihrer Aufgabe nachkommen können, gesellschaftliche Interessen aufzugreifen, zu bündeln und in politische Diskurse um das Gemeinwohl zu übersetzen: Wer ist in den Parteien an der diskursiven Meinungsbildung beteiligt? Wie werden Debatten und Konflikte organisiert bzw. verhindert? Wie kommen also politische Diskurse und damit Orientierungsangebote überhaupt zu Stande? Und was heißt all dies für die Schnittstelle von Parteien und Parlamenten, in denen die Orientierungsangebote von Parteien eine gesetzgeberische Agora finden sollten.

Nachdem in einem ersten Workshop grundsätzliche Fragen zu Geschichte, Idee und Funktionswandel von Parteien bearbeitet wurden, geht es nun im zweiten Expert/innen-Roundtable darum, konkrete Perspektiven zu entwickeln, wie politische Parteien ihren Aufgaben in einer gewandelten Gesellschaft gerecht werden können. Wir laden Sie ein, gemeinsam mit anderen Expert/innen aus Wissenschaft, Politik und Medien über Handlungsmöglichkeiten hin zu einer Vitalisierung von Parteien und ihrer demokratischen Funktion nachzudenken und zu diskutieren.

### Programm

- 10.00 Uhr      Begrüßung/Rückblick auf das erste Expert/innengespräch  
**Was bisher geschah. Geschichte, Idee und Funktion von Parteien**  
**Peter Siller**, Leiter Abteilung Politische Bildung Inland, Heinrich-Böll-Stiftung e.V.  
**Andreas Baumer**, Geschäftsführer der Heinrich-Böll-Stiftung Baden Württemberg e.V.
- 10.30          **Nicht umsetzbar? Gedanken zum Gelingen von Reform in Parteiorganisationen**  
Einblicke in das Projekt „Legitimation und Selbstwirksamkeit. Impulse für die Parteiendemokratie“: **Hanno Burmester**, Das Resultat Berlin  
Kommentar: **Bettina Jarasch**, Landesvorsitzende Bündnis 90/Die Grünen Berlin, Mitglied im Bundesvorstand Bündnis 90/Die Grünen

- 11.30 Kaffeepause
- 11.45 **Stilllegung? Zerreißprobe? Blockaden und Wege zu neuen Orientierungsdiskursen in der Parteiendemokratie**  
**Nico Fried**, Süddeutsche Zeitung, Büro Berlin  
**Hubert Kleinert**, Professor für Politikwissenschaften und Verfassungsrecht an der Hessischen Hochschule für Polizei und Verwaltung in Gießen
- 12.45 Mittagspause
- 13.30 **Welche Auseinandersetzung? Welche Verständigung? Wege zu einer neuen Debat-  
tenorganisation an zwei Beispielen**  
**Michael Kellner**, Politischer Bundesgeschäftsführer Bündnis 90/Die Grünen  
**Paul Ziemiak**, Bundesvorsitzender der Jungen Union (angefragt)
- 14.45 Kaffeepause
- 15.15 **Zerfaserung? Bündelung? Möglichkeiten neuer Debattenformate im Netz**  
**Caja Thimm**, Professorin für Medienwissenschaft und Intermedialität an der Universität Bonn

## Information

### Zeit und Ort:

Freitag, 24. April 2015, 10.00 – 16.00 Uhr  
VKU Forum; Invalidenstraße 91, 10117 Berlin-Mitte

**Verkehrsverbindungen:** Mit der S-Bahn oder mit der U-Bahn bis Hauptbahnhof, Ausgang "Europaplatz", rechts in die Invalidenstraße, zu Fuß 10 min; Tram M5 in Richtung "Zingster Straße" bis zur Haltestelle "Invalidenpark"

**Konferenzsprachen:** Deutsch

**Eintritt frei**

### Information und Fachkontakt:

Anne Ulrich, [ulrich@boell.de](mailto:ulrich@boell.de), Telefon 030.285 34 120

**Anmeldung** bis zum 17. April 2015 bitte an: [botta@boell.de](mailto:botta@boell.de)

Ansprechpartner für das Projekt: **Legitimation und Selbstwirksamkeit: Zukunftsimpulse für die Parteiendemokratie**

Philipp Slhoff, [ps@progressives-zentrum.org](mailto:ps@progressives-zentrum.org)